

KNAUS TABBERT strebt ein jährliches Wachstum von 16-18% an und will den Umsatz bis 2027 verdoppeln.

- Wachstumstreiber: Innovationen, Elektrifizierung und Effekte aus Produktmix
- Verbesserung der Ergebnisqualität: EBITDA-Marge hin zu über 10%
- Starker Fokus auf Cashflow-Generierung

Jandelsbrunn – KNAUS TABBERT hat auf ihrem Kapitalmarkttag für Investoren und Analysten („Capital Markets Day“) die Unternehmensstrategie im Detail erläutert und erstmals auch Kennzahlen zur aktuellen Mittelfristplanung für den Zeitraum 2023-2027 bekannt gegeben. Danach strebt das Management für die Jahre 2023-2027 ein durchschnittliches jährliches Umsatzwachstum (CAGR) von 16 bis 18% an und steuert für den Umsatz auf die 2-Milliarden-Euro-Marke gegen Ende der Planjahre hin. Auch die EBITDA-Marge beabsichtigt das Unternehmen durch Skaleneffekte mittelfristig über die 10%-Marke zu heben.

KNAUS TABBERT setzt auf Kontinuität und plant weiterhin mit einer Ausschüttung von rund 50% des Jahresüberschusses nach IFRS als Dividendenzahlung.

Auf dem Kapitalmarkttag erläuterte das Management auch die Hintergründe der Unternehmensstrategie unter dem Slogan „ONE STEP AHEAD“ und damit verbunden die Bedeutung der Zukunftsthemen Nachhaltigkeit und Elektromobilität für das Unternehmen.

Der Verkehrssektor trägt zu einem großen Teil der Treibhausgasemissionen in Europa bei. Um eine Reduzierung des CO₂-Ausstoßes zu erreichen, wird die Automobilbranche daher einen substantziellen Beitrag leisten müssen. Knaus Tabbert als Entwickler und Hersteller von Wohnwagen und Wohnmobilen stellt sich dieser Verantwortung und arbeitet bereits intensiv an Antworten auf diese Herausforderung. Ziel ist es, durch technische Innovationen den direkten CO₂-Ausstoß der Fahrzeuge auf dem Weg zum Reiseziel zu reduzieren. Hierbei kann Knaus Tabbert bereits wichtige Erfolge vorweisen. Bereits 2021 stellte Knaus Tabbert auf dem Caravan-Salon in Düsseldorf die Studie für ein Wohnmobil mit Hybrid-Antrieb vor. Ein weiteres Projekt ist die Entwicklung eines E-Caravans. Unter einem E-Caravan versteht man einen Caravan der über eine eigene Energieversorgung (Batterie) und einen eigenen Antrieb (E-Motor) verfügt. Der E-Caravan kann nicht selbst fahren, sondern er kann das Zugfahrzeug unterstützen und so die Reichweite des Zugfahrzeugs verlängern. Auf diese Weise leistet Knaus Tabbert einen wichtigen Beitrag für die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens und die Reduktion von Treibhausgasemissionen. Für beide Projekte gibt es bereits erste funktionsfähige Prototypen.

KNAUS TABBERT arbeitet intensiv daran, die eigenen Nachhaltigkeitsaktivitäten weiter zu beschleunigen. Dabei liegt der Fokus auf den Themen Kreislaufwirtschaft und CO₂-Reduktion. Hier geht es um den verantwortungsvollen Umgang mit Materialressourcen ebenso wie um die Minimierung von Abfällen, Emissionen und Energieverbrauch. Durch den Umstieg auf CO₂-neutrale Technologien beabsichtigt Knaus Tabbert eine weitere Verkleinerung des CO₂-Fußabdrucks. Ein großer Teil der benötigten Wärmeenergie wird an den Standorten Jandelsbrunn und Mottgers schon heute durch die Nutzung von Holzabfällen nachhaltig gewonnen. Der Anteil erneuerbarer Wärmeenergie aus der Nutzung von Holzabfällen sowie Hackschnitzel lag im Jahr 2022 bei 76%. Der Konzern ist bestrebt, diesen Anteil bis 2030 auf 90% zu erhöhen. Bis 2030 strebt Knaus Tabbert zudem an, mindestens 10% der eingesetzten elektrischen Energie an den Standorten des Konzerns selbst zu erzeugen.

Wolfgang Speck, CEO der KNAUS TABBERT AG, zur aktuellen Planung: „Wir haben KNAUS TABBERT in den letzten zwei Jahren noch schlagkräftiger und noch flexibler aufgestellt und nicht zuletzt durch die konsequente Umsetzung unserer Mehrmarken-Strategie bei den Fahrgestellen eine solide Basis für nachhaltiges Wachstum geschaffen. Unser Ziel ist es, diesen erfolgreichen Kurs fortzusetzen. Wir investieren in unsere Zukunft und planen auch in den nächsten Jahren weiter profitabel zu wachsen. Zudem liegt unser Augenmerk ganz auf den Zukunftsthemen Nachhaltigkeit und Elektromobilität: hier wollen wir künftig zu den Vorreitern in unserer Branche gehören.“